



Datenschutzerklärung - Schadenaufnahme

Die Waschbär AG nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften.

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Waschbär AG	T 08434 941213
Wiesenweg 8	F 08434 941214
85116 Egweil	post@waschbaer24.de

Der Verantwortliche übernimmt gem. Art. 26 DSGVO auch sämtliche Pflichten für die gemeinsam Verantwortlichen: Waschbär PAF GmbH, Waschbär SC GmbH, Waschbär FS GmbH

Gesetzlich vorgeschriebener Datenschutzbeauftragter

Wir haben für unsere Unternehmen einen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Cornelia Bielohlawek	Telefon: 08434 941213
Marktstraße 5	post@waschbaer24.de
86643 Rennertshofen	

Umfang und Zweck der Datenerhebung

Die Verarbeitung der von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten (wie Name, Adresse, Telefonnummer, Emailadresse, Kontoverbindung, Zeit und Ort, KFZ und Fahreigenschaft) durch uns ist zur ordnungsgemäßen Abwicklung des gemeldeten Schadens erforderlich.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b, c DSGVO.

Übermittlung an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, soweit dies für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist. Hierzu zählt insbesondere die Weitergabe an von uns beauftragte Dienstleister (sog. Auftragsverarbeiter) oder sonstige Dritte, deren Tätigkeit für die Vertragsdurchführung erforderlich ist (z.B. Gutachter, Rechtsanwalt). Die weitergegebenen Daten dürfen von den Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Aufbewahrungsdauer der Daten

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die vorgenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dies ist gem. § 147 AO am Ende des zehnten Geschäftsjahres das auf die Vertragsbeendigung folgt.

Sofern ersichtlich ist, dass die Aufbewahrung Ihrer Daten nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist erforderlich sein wird (z. B. aufgrund eines andauernden Rechtsstreits), findet eine Löschung erst statt, wenn die Daten gegenstandslos geworden sind.

Sonstige gesetzliche Aufbewahrungspflichten bleiben unberührt.

[Eine Information welche Rechte Ihnen zustehen finden Sie auf der folgenden Seite](#)

Betroffenenrechte

Als Betroffener einer Datenverarbeitung stehen Ihnen die folgenden Rechte zu:

Art. 15 DSGVO Recht auf Auskunft

Sie haben nach Art. 15 DSGVO ein Recht zu erfahren, ob die Waschbär AG – oder ein gemeinsam Verantwortlicher – sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet. Soweit dies der Fall ist, haben Sie weiter ein Recht auf Auskunft über die Umstände der Datenverarbeitung.

Art. 16 DSGVO Recht auf Berichtigung

Sie haben gem. Art. 16 DSGVO das Recht von der Waschbär AG – oder einem gemeinsam Verantwortlichen – unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Art. 17 Abs. 1 DSGVO Recht auf Löschung

Sie haben gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO das Recht die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, sofern nicht gem. Art. 17 Abs. 3b DSGVO gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen.

Art. 18 DSGVO Recht auf Einschränkung

Sie haben gem. Art. 18 DSGVO das Recht von der Waschbär AG – oder einem gemeinsam Verantwortlichen – zu verlangen, dass Ihre Daten gesperrt und somit nicht weiterverarbeitet werden.

Art. 21 DSGVO Recht auf Widerspruch

Ein Widerspruchsrecht steht Ihnen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO in diesem Fall nicht zu.

Art. 20 DSGVO Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben gem. Art. 20 DSGVO das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie der Waschbär AG – oder einem gemeinsam Verantwortlichen – bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie haben das Recht, diese Daten einem anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen ohne Behinderung durch die Waschbär AG – oder einem gemeinsam Verantwortlichen – zu übermitteln.

Art. 22 DSGVO Profiling

Findet bei der Waschbär AG und den gemeinsam Verantwortlichen nicht statt.

Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Im Falle von Verstößen gegen die DSGVO steht ihnen ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Aufenthalts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet anderweitiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe.